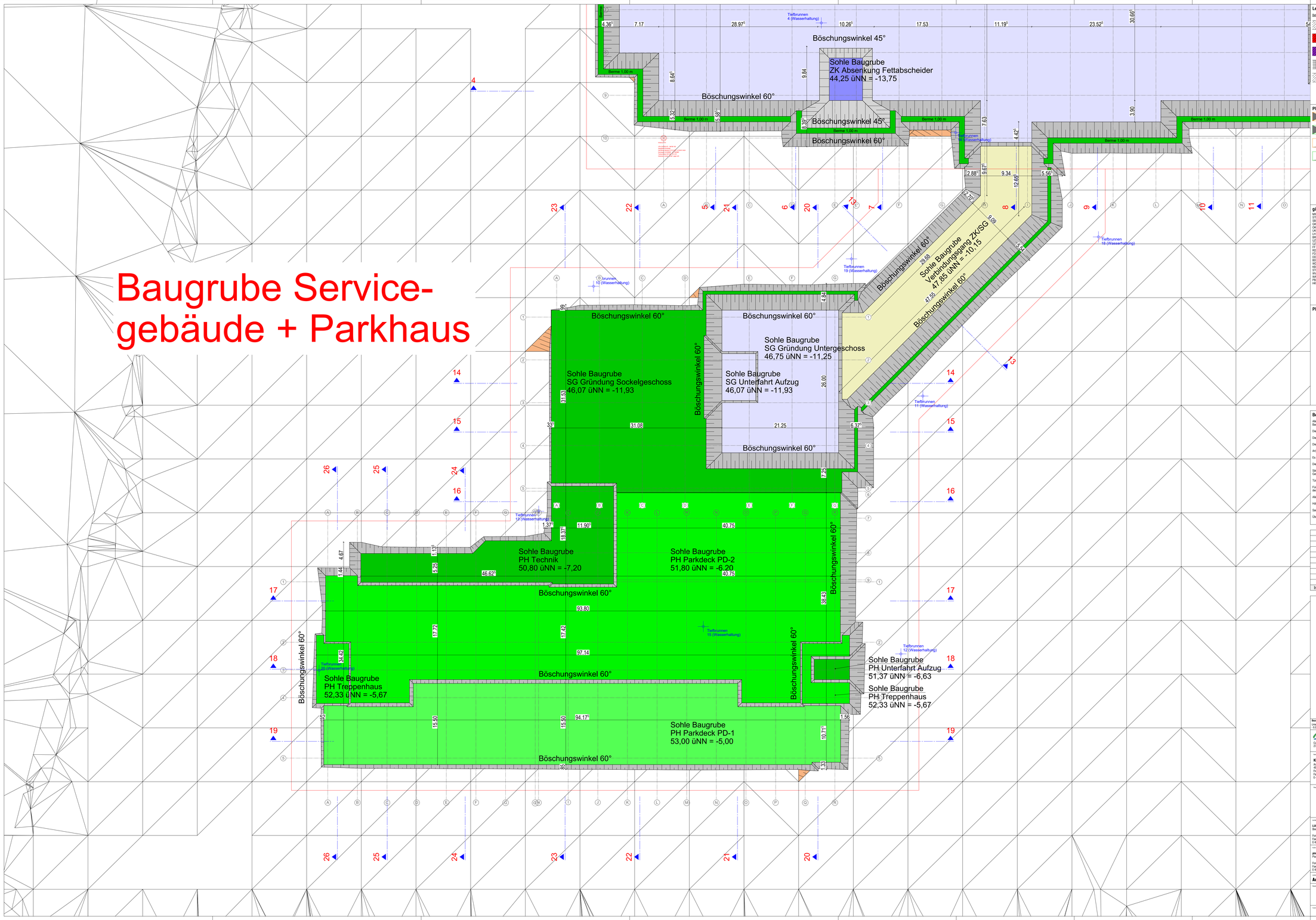
Baugrube Service-gebäude + Parkhaus



Legende Wandtypen:

Beton:
- Stahlbeton Außenwände als WU-Beton C30/37 bw C45/55
- Stahlbeton F 90/A C30/37 bw C45/55
- Stahlbeton Brandwand C30/37 bw C45/55
- Stahlbeton-Fertigteil
- Beton unbewehrt

Mauerwerk:
- KS-Planstein im Dünnbettmörtel, Stoßfuge m. Nut u. Feder, Setzfuge gekeilt, Rohdichteklasse > 1,8
- F90-A, KS-Planstein im Dünnbett-mörtel, Stoßfuge m. Nut u. Feder, Setzfuge gekeilt, Rohdichte-klasse > 1,8
- F30-A, KS-Planstein im Dünnbett-mörtel, Stoßfuge m. Nut u. Feder, Setzfuge gekeilt, Rohdichte-klasse > 1,8
- F90-AB, KS-Planstein im Dünn-bettmörtel, Stoßfuge m. Nut u. Feder, Setzfuge gekeilt, Rohdichte-klasse > 1,8

Trockenbau:
- Trockenbauwand F2 beidseitig doppelt beplankt
- Trockenbauwand F90-A beidseitig doppelt beplankt gem. Systemhersteller
- Trockenbauwand F30-A beidseitig doppelt beplankt gem. Systemhersteller
- Trockenbauwand Vorsatzschale F0 einseitig doppelt beplankt Maße s. Grundrißl.
- Schachtwand F90-A beidseitig doppelt gem. Systemhersteller Maße s. Grundrißl.
- Gipskarton-Trockenputz im Klebeverfahren auf Stahlbeton/Mauerwerk

Plansymbolik:

- Wandaufdruch HLS, Höhenangabe bezieht sich auf OK WD/OK Rohdecke
- Wandaufdruch ELT, Höhenangabe bezieht sich auf OK WD/OK Rohdecke
- Deckenaufdruch HLS, bezieht sich auf die Decke über der dargestellten Ebene
- Deckenaufdruch ELT, bezieht sich auf die Decke über der dargestellten Ebene
- Kamtbruchung mit Durchmesser-angabe
- Hinweis auf existierende Wandabwicklung mit Nummer
- Sonnenschutz-Raffstore-Anlage
- Wandverstärkung aus verzinktem Stahlblech in Trockenbauwänden
- Wandverstärkung aus Holzwerkstoffplatte in Trockenbauwänden
- Stahlhohlprofil 100x60 mm in Trockenbauwänden für den Einbau größerer Türanlagen
- OKFF im Grundriss OKRF im Grundriss
- UKRD +3.00 UKBD +2.50 Deckensprung in Rohdecke
- UKFD +3.00 UKFD +2.50 Deckensprung in Fertig- bzw. abgeh. Decke
- 115.80 113.70 OKUK von Bauteilen im Grundrissgebiet
- F Feuerlöscher-Schrank Wandanbau (8kg Pulverlöscher, 12 LE)
- F Feuerlöscher Aufbau (8kg Pulverlöscher, 12 LE)
- F Feuerlöscher Mittelanbau (8kg Pulverlöscher, 12 LE)
- Wärmedämmung Mineralfaser
- Perimeterdämmung
- xxx

gängige Abkürzungen:

MW	Mauerwerk
STB	Stahlbeton
GK	Gipskarton
GB	Gipsbauplatte
OK	Oberkante
UK	Unterkante
LH	Lichte Höhe
UBH	Durchgangshöhe
DÖ	Drehtürzarge
LZ	Überzug
FF	Fertigfußboden
RD	Rohdecke
RW	Rohwand
DD	Deckendurchbruch
BD	Bodendurchbruch
WD	Wanddurchbruch
KB	Kantbohrung
WA	Wandanschluß
WV	Wandverkleidung
WA	Wandabwicklung
PB	Strahlenschutz Bleigleichwert
HKV	Heizkreisverteiler

Türanforderungen:

Brandschutz:

db	dichtschließend
T30	feuerhemmend und selbstschließend
T30-RS	feuerhemmend und selbstschließend
T30-RS	feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
T90	feuerbeständig und selbstschließend
T90-RS	feuerbeständig, rauchdicht und selbstschließend

Festlegung Türtechnik:

1	Obertürschließer
2	Obertürschließer mit elektromech. Feststellfunktion
3	Obertürschließer mit Freilauffunktion
4	Elektromech. Türantrieb
5	Elektromech. Türantrieb + Radarbewegungsmelder
6	Türsprechstelle mit ELT-Öffner in der Zarge
7	ELT-Öffner in der Zarge u. Vorrüstung f. Zutrittskontrolle
8	Elektromech. Schiebetürantrieb

Planlegende HLS:

Planlegende ELT:

Bemerkungen:

Alle Maße sind vom Unternehmer auf Übereinstimmung mit den örtlichen Gegebenheiten genau zu prüfen und zu vergleichen. Unstimmigkeiten oder Abweichungen sind der Bauleitung umgehend zu melden.

Die Auflagen der Baugenehmigung sind zu beachten.

Die Architektenpläne sind nur in Verbindung mit dem Brandschutzkonzept und den zugehörigen Brandschutzplänen gültig.

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den Ausführungsplänen der Statik sowie der Fachingenieure der Bereiche ELT / HLS / Medizintechnik und der Fachfirmen.

Art, Größe und Lage der Schlitze und Durchbrüche sind den Ausführungsplänen der Fachingenieure der Bereiche HLS und ELT zu entnehmen.

Es darf nur nach den Architektenplänen gemauert werden. Alle nichttragenden Mauerwerkswände sind mit geleimten Deckenanschluß auszuführen.

Die Montage der Trockenbauwände erfolgt auf der Rohdecke. Alle Trockenbauwände sind mit geleimten Deckenanschluß bis UK Rohdecke bzw. UK Unterzug hochzuführen.

Sämtliche Durchbrüche in den Wänden und Decken sind nach der Installation gemäß den Brandschutzvorschriften und Wandqualitäten fachgerecht durch die entsprechenden Gewerke zu verschließen.

Tür- und Bildausgleichshen sind Richtaumennmaße und beziehen sich auf die Oberkante Fertigfußboden.

Für die Decken- bzw. Bodenplanung sind gesonderte Vorlagepläne zu beachten. Insbesondere gilt hier der Hinweis zu Stürkstellen in Deckenbereich (Randfriese, deckenhohe Mäbelwandauf etc.). Die Montage der Abhänger muss nach der Montage der TGA-Trassen möglich sein. Abweichungen hierzu sind der Bauleitung mitzuteilen.

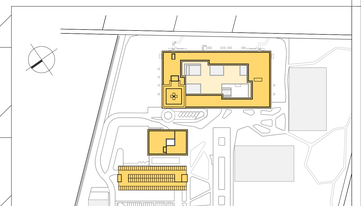
Alle Trassenführungen in den Fluren sind von den Installationsfirmen gemäß den Brandschutzvorschriften abzuarbeiten.

Höhenangaben zu abgehängten Decken sind den Eintragungen in den Grundrissen und Deckenplänen zu entnehmen.

Sanitärobjekte / Einbauteile HLS sind nachrichtlich übernommen, die Dimensionierung und Positionierung erfolgt durch die Fachplanung HLS.

Übersichtspläne sind nur in Verbindung mit der Ausführungsplanung im Maßstab 1:50 gültig.

Index	Datum	gez.	Änderungen
3	05.11.24	Ste	Bermenbreite 1,00m, Anpassung Böschungswinkel im SO+SW (Abluftrunnal+Fettabscheider), Feldweg im SO ergänzt, Anpassung aller Schnitte
2	27.08.24	Ste	Baugrube angepasst (kein Fundamentüberstand mehr notwendig)
1	10.07.24	Ste	Bodenplatte ZK 60cm (vorher 50cm), Höhenkoten angepasst
	25.10.23	Ste	Erstellung Baugrubenplan



Bezugshöhen:

Untergeschoss OKFF	Sockelgeschoss OKFF	Erdgeschoss OKFF	1 Obergeschoss OKFF	2 Obergeschoss OKFF	OK Attika	OK Lanterneln	OK Gebäude
+ 5,57 = 46,57 ü.NN	+ 6,70 = 53,35 ü.NN	± 0,00 = 99,65 ü.NN	+ 4,00 = 103,65 ü.NN	+ 8,00 = 107,65 ü.NN	+ 14,00 = 113,65 ü.NN	+ 20,25 = 119,90 ü.NN	+ 20,25 = 119,90 ü.NN

Kliniken Landkreis Diepholz
Campus Zentralklinikum Landkreis Diepholz
27239 Twistringen

Neubau Zentralklinikum Landkreis Diepholz

Bauherr:
Kliniken Landkreis Diepholz Grundstück GmbH & Co.
Arendsburgstraße 14
49406 Diepholz
Fon 05441 872 100
Fax 05441 872 102
E-Mail diepholz@kliniken-lkd.de

Projektleitung:
ENDERA-Gruppe GmbH
Wilhelmstraße 29
53721 Siegburg
Fon 02241 127387-0
Fax 02241 127387 99
E-Mail info@enderа-gruppe.de

Architektur:
LUDES Architekten - Ingenieure GmbH
Dyck-Wall 86
45657 Recklinghausen
Fon 02361 9134-0
Fax 02361 9134-99
E-Mail recklinghausen@ludes.net

Architekt:
LUDES Architekten - Ingenieure GmbH
Breitwiesenplatz 4, 80335 München
Fon 089 9250777-0
Fax 089 9250777-29
E-Mail muenchen@ludes.net

Tragwerksplanung:
Hore + Hore Ing. Partnerschaft mbB
Doberaner Str. 135, 18057 Rostock
Fon 0381 375743-0
Fax 0381 375743 29
E-Mail info@hornundhorn.de

Haustechnikplanung:
Sondermann + Möller
Kirchstraße/ Alter Postweg 70, 46282 Dorsten
Fon 02362 95000 0
Fax 02362 95000 50
E-Mail info@sondermann-moeller.de

Elektrotechnik:
Weker Planungsgesellschaft mbH
Friedrichstraße 61, 60486 Frankfurt a. M.
Fon 069 907216 0
Fax 069 907216 95
E-Mail info@de-weker.de

VDI-Fachplanung:
pleiwaplan Ingenieurgesellschaft mbH
Papi-Thomas-Str. 58, 40699 Düsseldorf
Fon 0211 944777-0
Fax 0211 944777 28
E-Mail duesseldorf@pleiwaplan.com

Medizintechnik:
HT-Hospitaltechnik Planungsgr. mbH
Hohlweidenstraße 11, 47799 Krefeld
Fon 02151 9587 0
Fax 02151 9587 10
E-Mail HT-1212@ht-hospitaltechnik.de

Brandschutzplanung:
Projekt Consult Großkochgel. GmbH
Münchener Str. 46, 45145 Essen
Fon 0201 8148 0
Fax 0201 8148 300
E-Mail info@pcg-essen.de

Bauphysik:
Kersk+Partner Landschaftsarch. mbB
Peifferstraße 38, 30161 Hannover
Fon 0511 955 744 0
Fax 0511 955 744 33
E-Mail info@kersk-partner.de

Planungsstufe	Gezeichnet	Maßstab	Datum
Ausführungsplanung	**Peter Stefan**	**A1 / 1400 mm**	**07.11.2024**

Projekt:
Zentralklinik/Servicegebäude/Parkhaus
Grundrisse und Schnitte Baugrube 2/6

ZLD01-21 | AP | AR | -- | LP | BG | 2v6 | 3 | 1.200

Projektname: ZLD01-21 LPS Zentralklinikum LK Diepholz | Planvo.: 61 | Plantstand: 27.10.2023 | Druck durch: Marco vanNieuwen